



<b>ANTRAG</b>	Vorlage Nr.:	<b>2020/0506</b>
AfD-Gemeinderatsfraktion		
<b>Leerung städtischer Abfallbehälter im öffentlichen Straßenraum und Grünanlagen</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>21.07.2020</b>	<b>25.1</b>	<b>x</b>	

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen die ständig überfüllten öffentlichen Abfallbehälter im Straßenraum und in den Grünanlagen häufiger zu leeren.

### Sachverhalt/Begründung

Nicht nur in Zeiten der Kontaktsperre zeigt sich das Problem der überfüllten öffentlichen Abfallbehälter, im Volksmund "Papierkörbe" genannt, im öffentlichen Straßenraum und in Grünanlagen. Regelmäßig sind beispielsweise die Abfallbehälter in der Günther-Klotz-Anlage an Sonntagen überfüllt. Auch im Straßenraum trifft man auf das gleiche Bild. Behälter laufen über und Müll liegt teilweise daneben.

Durch das Verbot, in Gaststätten essen zu dürfen, verschärft sich die Situation. Viele Restaurants entgehen dem totalen Einkommensverlust durch Thekenverkauf. Dies wird gerne genutzt und die Menschen essen auf Bänken im Straßenraum und in den Parkanlagen. Dadurch entsteht viel Abfall aus Einweggeschirr und Verpackungsmaterial, das in den öffentlichen Abfallbehältern entsorgt wird. Auch kleinere Mengen an Hausmüll wurden in der letzten Zeit häufiger darin gefunden.

Dies ist nicht nur optisch störend, sondern birgt auch gesundheitliche Gefahren. Ungeziefer, Ratten und Krähen werden angelockt und verteilen den Abfall noch weiter. Dieser Zustand veranlasst auch so manchen Hundehalter, die Hinterlassenschaften seines Vierbeiners nicht mehr im Abfallbehälter zu entsorgen.

Zur Dokumentation dieser Aussagen sind einige Fotos beigefügt.

Wir bitten daher die Verwaltung zu beauftragen, die Leerungsintervalle der betroffenen Abfallbehälter zu erhöhen.

Unterzeichnet von:  
Dr. Paul Schmidt  
Oliver Schnell  
Ellen Fenrich

Ecke Kreuzbergstraße/Hellbergstraße,  
28. April 2020, 20 Uhr.

